

# Navigieren auf baselland.ch

- [Startseite](#)
- [Navigation](#)
- [Inhalt](#)
- [Kontakt](#)
  
- [Mobile navigation](#)
- [Service Navigation](#)



Benutzerspezifische Werkzeuge

## Servicenavigation

- [Stellen und Personal](#)
- [Medien](#)
- [Kontakt](#)



## Logo

Website durchsuchen

- Nur auf Unterseiten

Keine Ergebnisse gefunden

Resultate gefunden, benutze die Pfeiltasten Hoch und Runter um zu navigieren.

Resultat gefunden, benutze die Pfeiltasten Hoch und Runter um zu navigieren.

## Globale Reiter

### ausgewählt

- [Startseite](#)
- [Themen](#)
  - [Direkt zu Themen](#)
    - [Dossiers](#)
    - [A](#)
    - [B](#)
    - [C D](#)
    - [E](#)
    - [F](#)
    - [G](#)

- [H](#)
- [I J](#)
- [K](#)
- [L](#)
- [M](#)
- [N](#)
- [O](#)
- [P](#)
- [Q R](#)
- [S](#)
- [T](#)
- [U V](#)
- [W](#)
- [X Y Z](#)
- [Politik und Behörden](#)
  - [Direkt zu Politik und Behörden](#)
    - [Landrat / Parlament](#)
    - [Regierungsrat](#)
    - [Gerichte](#)
    - [Besondere Behörden](#)
    - [Direktionen](#)
    - [Gemeinden](#)
    - [Behördenverzeichnis](#)
- [Wirtschaft](#)
  - [Direkt zu Wirtschaft](#)
    - [Standortförderung](#)
    - [Areale](#)
    - [Bewilligungen](#)
    - [Wirtschaftsdaten](#)
    - [Immobilien](#)
    - [Partner](#)
    - [Diverses](#)
- [Online-Schalter](#)
  - [Direkt zu Online-Schalter](#)
    - [A – Z](#)
    - [Für Private](#)
    - [Für Behörden und Gemeinden](#)
    - [Für Unternehmen](#)

## Inhalts Navigation

- [Geschäfte des Landrats](#)
  - 2005-46

Sie sind hier: [Startseite](#) / [Politik und Behörden](#) / [Landrat / Parlament](#) / [Geschäfte](#) / [Geschäfte bis Juni 2015](#) / [Geschäfte des Landrats](#) / 2005-46

## 2005-46

## Parlamentarischer Vorstoss

**Titel:** Postulat von Jürg Wiedemann: Pilotprojekt Basisschule  
**Autor/in:** Jürg Wiedemann, Grüne Fraktion  
**Eingereicht am:** 3. Februar 2005  
**Nr.:** 2005-046

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Schülerinnen und Schüler, welche heute in die Primarschule eintreten, weisen grosse Unterschiede auf bezüglich Fähigkeiten, Fertigkeiten und Sozialverhalten. Während einige bereits Lesen können und einfache Rechnungen beherrschen, kennen andere kaum Zahlen und Buchstaben. Dies erschwert oft den Unterricht und führt zu Unter- resp. Überforderung eines beachtlichen Teils der Klasse. Eine optimale Förderung aller Schülerinnen und Schüler ist vor allem dann möglich, wenn die Unterschiede im Sozialverhalten und im Leistungspotential unter den Kindern möglichst gering sind. Aus pädagogischer Sicht ist es sinnvoll, die heute markanten Unterschiede mit neuen Modellen zu minimieren.

Mit Ausnahme von Baselland werden sämtliche Deutschschweizer Kantone Pilotprojekte zur Zusammenlegung des Kindergartens mit den ersten ein oder zwei Primarschuljahren durchführen, mit dem Ziel, die oben erwähnten Unterschiede unter den Kindern zu minimieren. Zur Zeit laufen in 60 Klassen aus sechs Kantonen derartige Versuche.

Die neue, sogenannte Basisschule, durchlaufen die Schülerinnen und Schüler unterschiedlich schnell. Sobald die Kinder die notwendige Reife und Lernziele für die - bei uns dann noch dreijährige - Primarschule erreicht haben, treten sie unabhängig von ihrem Alter in die Primarschule ein. Dadurch wird erreicht, dass die Primarlehrkräfte Schülerinnen und Schüler unterrichten, welche zwar unterschiedlich alt sind, hingegen wesentlich kleinere Unterschiede bezüglich Sozialverhalten, Reife und schulische Leistungen aufweisen. So wird ein qualitativ höherer Unterricht ermöglicht, welcher eher allen Schülerinnen und Schülern gerecht wird.

In der Basisschule unterrichten Lehrkräfte, welche über eine Doppelausbildung (Kindergarten, Primarschule) verfügen. Damit soll erreicht werden, dass in der neuen Schuleingangsstufe die spielerischen Elemente und das "Kind sein dürfen", so wie es heute im Kindergarten der Fall ist, nicht reduziert werden. Lernen wird vor allem durch "Spielerisches Lernen" erfolgen.

Basel-Stadt startet im August 2007 mit einem eigenen Pilotprojekt. Es ist sinnvoll, dass auch Baselland einen derartigen Schulversuch durchführt.

Ich bitte den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten, wann und in welcher Form ein Schulversuch zur Zusammenlegung des Kindergartens mit den ersten beiden Primarschuljahren durchgeführt werden kann. Dabei ist nach Möglichkeit ein gemeinsames Projekt mit Basel-Stadt oder einem anderen anliegenden Kanton anzustreben.

---

[Back to Top](#)

## Weitere Informationen.

## Fusszeile

[Kanton BL](#)  
[Amtsblatt](#)  
[Gesetzessammlung](#)

[Geoportal](#)  
[Baselland Tourismus](#)  
[Gemeinden](#)

[Behördenverzeichnis](#)  
[Öffentlichkeitsprinzip](#)  
[Impressum / Disclaimer](#)

Kanton Basel-Landschaft  
Telefonzentrale +41 61 552 51 11  
[Kontaktadressen](#)

- [Übersicht](#)